Masterbatch wirkt antimikrobiell

Artikel vom **6. Juli 2022**
Verfahren

Unter der Produktbezeichnung »Funaden Antimikrobiell« bietet Grafe ein Universalmasterbatch mit antimikrobieller Wirkung an, das in vielen verschiedenen Polymeren eingesetzt werden kann, ohne dabei einen nennenswerten Einfluss auf die Bauteilmechanik vorzuweisen. Antibakterielle und antivirale Wirkungen bei Oberflächen sind z. B. im Medizin-, Sanitär-, Hygiene- und Lebensmittelbereich aktueller denn je.

Erreger werden zu 99,9 % reduziert

Die antimikrobielle Wirkung entsteht durch die Freisetzung von Ionen, die mit Proteinen und Aminosäuren reagieren und so die Erreger laut Unternehmensangabe zu 99,99 % reduzieren. Der Hersteller führt an, dass das Masterbatch von einem unabhängigen Institut an den verbreiteten Bakterienstämmen Escherichia coli (Kolibakterien) und Staphylococcus aureus (Staphylokokken) getestet und hier bereits bei einer geringen Dosierung eine gute Wirksamkeit bei zahlreichen Polymeren festgestellt wurde. Als weiteren Vorteil nennt das Unternehmen, dass das Masterbatch im Gegensatz zu oberflächlichen Beschichtungen seine antimikrobielle Wirkung im ganzen Bauteil entfaltet. Mit 2,5%iger Dosierung könne es in PA6, PA12, PC/ABS-Blends, PET, PP, TPU sowie in PC und ABS zum Einsatz kommen, ohne dabei Bauteilmechanik oder Verarbeitung signifikant zu beeinträchtigen. Durch die geringe Dosierung würden auch die optischen Eigenschaften kaum beeinflusst. Als Einsatzbeispiele nennt das Unternehmen Lichtschalter, Türgriffe, Toilettenbrillen, Klimaanlagen, Rohrpostsysteme sowie Leitungen für den Medientransport. Das Universalmasterbatch ist laut Herstellerangabe nach ISO 22196 getestet.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag